

Einzahlungen: der weiter zur Dividendenausüttung verfügbare Betrag wird auf die Vorz.-Aktien und Stamm-Aktien im prozentual gleichen Verhältnis verteilt. Die neuen Aktien wurden den alten Aktionären zum Nennwerte mit der Massgabe zum Bezuge angeboten, dass die Aktionäre berechtigt waren, gegen Rückgabe einer alten Aktie à 100 Thlr. Gold eine Vorzugsaktie à M. 1000 zu beziehen, welche als mit 25% eingezahlt gilt, und mit der ferneren Massgabe, dass auf jede eingereichte alte Aktie dem Aktionär ein Betrag von M. 82.14 als der den Betrag der Einzahlung von M. 250 übersteigende Betrag des Nennwertes der alten Aktien ausgezahlt wurde. Die so eingereichten alten Aktien wurden zum Zwecke der Herabsetzung des Grundkapitals amortisiert. Eingereicht wurden 1879 alte Aktien à M. 332.14. A.-K. somit jetzt wie oben.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Gewinn-Verteilung:** 10% zum R.-F. bis zu 50% des A.-K., bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. Eine weitere Dotierung des R.-F. über 50% des A.-K. hinaus kann von der G.-V. beschlossen werden.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Verpflicht. der Aktionäre 1 500 000, Kassa 270 624, hypoth. Beleg. 703 000, Wertp. 565 175, 25 Aktien der Deutschen Seever-sich.-Ges. 6250, Debit. 1 041 745, Zs. 5430, Mobil. 1. — Passiva: A.-K. 2 000 000, mit 25% Einzahl. 121 voll einbezahlte St.-Aktien 100 Taler Gold = M. 332.14 40 188, R.-F. 305 616 (Rüchl. 10 500), Prämien-Kto 527 369, Schaden-Res. 980 000, Unkost. 144 551, Div. an Vorz.-Aktien 50 000, do. St.-Aktien 2008, Erwerb von 121 St.-Aktien à M. 332.14 40 188, Vortrag 2302. Sa. M. 4 092 226.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Einnahme: Vortrag 5943, Schaden-Res. 860 000, Prämien-Res. 380 000, Prämie-einnahme 1 111 094, Zs. u. Diskont 67 748. — Ausgabe: Bezahlte Schäden abz. Anteile der Rückversicherer 525 767, Rückversich.-Prämie 268 264, Unk. einschl. Courtage, Provis., Steuern u. Steuerrüchl. 211 028, Res. für schweb. Schäden 980 000, do. für lauf. Risiken 290 000, Abschreib. auf Wertp. 44 725, Reingewinn 105 000. Sa. M. 2 424 785.

**Dividenden:** 1901—1916: M. 25, 25, 25, 25, 30, 30, 25, 30, 20, 25, 25, 15, 25, 25 pro Aktie; 1917—1918: Vorz.-Aktien M. 25, 25; St.-Aktien M. 17, 16.60 pro Aktie.

**Direktion:** Fr. von Uebel, Conrad Heuer. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Konsul George Albrecht, Stellv. Everh. Gruner, Aug. Nebelthau, Ed. Achelis, Bernh. Schmidt.

**Zahlstellen:** Bremen: Ges.-Kasse; Bernhd. Loose & Co.

## Assecuranz-Compagnie Mercur in Bremen.

**Gegründet:** 1882. **Zweck:** Übernahme von Versicherungen gegen jede Art der See-, Fluss-, Binnensee-, Revier-, Hafen- u. Landtransport-Gefahr sowie die Übernahme von Rückversicherungen aller Art mit Ausnahme von Lebensversicherungen. Zus. Ende 1918 für M. 557 524 714 mit M. 3 132 767 Prämie.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 500 Nam.-Aktien à M. 3000 mit 20% = M. 600, zus. M. 300 000 Einzahl. Die Aktien können nur mit Genehm. des Vorst. u. des A.-R. übertragen werden. Der austretende Aktionär bleibt bis zum Betrage der auf die Aktien rückständigen Einzahl. für alle bis zur Übertragung der Aktien von der Ges. eingegangenen Verbindlichkeiten noch auf 1 Jahr verhaftet.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. Kapital-R.-F. bis 10% des A.-K., weiter 4% Div., vom Rest Tant., vom Ueberrest 5% zum Kapital-R.-F., weiter entscheidet die G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Schuldscheine der Aktionäre 1 200 000, Effekten 1 649 467, Bankguth. 274 811, Kassa 574, Inventar 100, Debit. 4 594 103. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 150 000, Spez.-R.-F. 100 000, Kriegssteuer-Res. 7500, Schaden-Res. 3 398 626, Prämien-Res. 777 199, Schaden-Res. 110 092, Prämien-Res. 80 363, Kredit. 1 541 115, Gewinn 54 160. Sa. M. 7 719 057.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Transportversich.: Rückversich.-Prämien 1 092 240, bez. Schäden 1 352 493, Schaden-Res. 3 398 626, Prämien- do. 777 199, Feuerrückversich.: Rückversich.-Prämien 189 562, Provis. 36 474, bez. Schäden 70 831, Schaden-Res. 110 092, Prämien- do. 80 363, Verwalt.-Kosten 70 114, Abschreib. 115 632, Gewinn 54 160. — Kredit: Vortrag 14 511, Transportversich.: Schaden-Res. 2 773 909, Prämien- do. 830 462, Prämien u. Gebühren 3 133 682, Feuerrückversich.: Schaden-Res. 87 773, Prämien-Res. 69 596, Prämien 337 681, Zs. 100 175. Sa. M. 7 347 791.

**Dividenden 1902—1918:** 10, 10, 10, 10, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 15, 12, 12, 20, 12% (M. 72).

**Direktion:** Friedr. Lampe, Wilh. Schierenbeck. **Prokurist:** Friedr. Wilkens.

**Aufsichtsrat:** (5) Vors. Dr. W. A. Fritze, Stellv. Alfred Lohmann, Sigm. Gildemeister, Emil Wätjen, Bremen; Dir. P. von der Nahmer, Berlin; Komm.-Rat Hugo Reifarh, Oldenburg.

**Zahlstelle:** Bremen: Disconto-Ges.

## Deutsche Versicherungs-Gesellschaft in Bremen.

**Gegründet:** 1870. **Zweck:** Versich. gegen jede Art der See-, Fluss-, Revier-, Hafen- u. Landtransport-Gefahr; sowie die Übernahme von Rückversicherungen jeglicher Art.

**Kapital:** M. 4 000 000 in 4000 Aktien à M. 1000, einzg. mit 25%. Bis 1916: M. 2 361 529.62 in Nam.-Aktien à 1000 Thlr. Gold mit 20% Einzahlung. Das Kapital ist auf 1 500 000 Thlr.